



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2021 / Nummer 4

Samstag, den 10. April 2021



Der Bürgermeister informiert

Eins Energie wird Partner der Gemeinde bei der Breitbanderschließung

Nach sehr langen Vorbereitungsarbeiten konnte die Vergabe der Vermietung eines noch aufzubauenden Breitbandnetzes in den unterversorgten Gebieten der Gemeinde Striegistal vertragstechnisch abgeschlossen werden. Der Bieter mit dem besten Angebot ist dabei das Unternehmen Eins Energie in Sachsen mit Sitz in Chemnitz.



Am 23. März 2021 erfolgte im feierlichen Rahmen die Unterzeichnung des Vertrages zwischen Eins Energie in Sachsen und der Gemeinde Striegistal. Ausgewählt wurde für den Vollzug der Unterschriften das Dorfgemeinschaftshaus in Mobendorf, da dieser Ort im Rahmen dieses Projektes als unterversorgt gilt und komplett ausgebaut wird.

Nach diesem Verfahrensschritt können nun die weiteren notwendigen Punkte abgearbeitet werden. Das bedeutet zunächst die europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen, über deren Vergabe noch in diesem Jahr entschieden werden soll. Danach können mit den ausgewählten Ingenieurbüros die Detailplanungen für die auszuschreibenden Bauleistungen angegangen werden. Geplant ist eine losweise Vergabe, damit nicht an vielen Stellen gleichzeitig Tiefbauarbeiten mit einhergehenden Verkehrseinschränkungen erfolgen müssen. Die von der Gemeinde zu finanzierenden Planungen und Bauarbeiten werden von Bund und Land mit dem Ziel gefördert, dass alle Gebiete, in denen derzeit weniger als 30 MBit/s Bandbreite anliegt, mit in Leerrohr verlegtem Glasfaserkabel angeschlossen werden. Verantwortliche in der Gemeinde gehen derzeit davon aus, dass die bauliche Umsetzung bis in das Jahr 2025 gehen kann.

EDEKA investiert 93 Millionen Euro im Striegistaler Gewerbegebiet

Bereits im Oktober 2019 angekündigt und ausführlich beschrieben, so hatte sich die nun beginnende Investition aufgrund umfangreicher planerischer Vorbereitungen doch noch etwas nach hinten verschoben. Die ursprüngliche Planung sah 80 Millionen Euro Investition am Standort Berbersdorf vor, nun werden es rund 93 Millionen Euro sein.

Die vorhandene Gebäudegrundfläche von 48.000 Quadratmeter wird um 27.000 Quadratmeter erweitert. Die Artikelanzahl für Angebote in den Supermärkten steigt um 2.870 auf 12.700 Artikel. Die Arbeiten werden in fünf Bauabschnitten ausgeführt, welche auf der nachfolgenden thematischen Darstellung beschrieben sind. Zudem erfolgt der Umbau des ehemaligen Landgard-Standortes zur Drehscheibe für die Bedientheken-Logistik in Sachsen und Thüringen. Hierzu wird die Firma Franken-Gut in dieses Gelände zur Jahreswende 2021/2022 nach den erfolgten notwendigen Umbaumaßnahmen einziehen. Durch die damit verbundene Erhöhung der Mitarbeiteranzahl ist dies eine positive Entwicklung für die Gemeinde Striegistal.



Mit diesem großen Transparent warb EDEKA für die bevorstehende Investition an der Autobahnanschlussstelle Berbersdorf im März dieses Jahres.



In den Jahren 2012 bis 2015 wurden von EDEKA 125 Millionen Euro am Standort Berbersdorf investiert. Bereits ein rundes halbes Jahrzehnt später werden weitere über 90 Millionen Euro eingesetzt, mit denen der Standort nicht nur gefestigt wird, sondern sich auch für die Zukunft aufstellt. Die damit steigende Zahl der Mitarbeiter wirkt sich positiv auf den Standort Striegistal aus.



Der symbolische erste Spatenstich wird mit dieser Aufnahme dokumentiert. Im Bild von links nach rechts EDEKA-Vorstand Rainer Kämpgen, Striegistals Bürgermeister Bernd Wagner, EDEKA-Expansionsleiter Toni Kunze, Landrat Matthias Damm, Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann, EDEKA-Vorstandssprecher Sebastian Kohrmann, Marco Wanderwitz, Ostbeauftragter der Bundesregierung, Ministerpräsident Michael Kretschmer sowie Stephan Kleyer, Geschäftsführer des Logistikzentrums der EDEKA in Berbersdorf.

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 8. Mai 2021

Redaktionsschluss: 29. April 2021

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, E-Mail: info@striegistal.de, Internet: www.striegistal.de
Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	4
Veranstaltungskalender	9
Aus unseren Ortschaften	10
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	11
Wir gratulieren	12
Kirchliche Nachrichten	13
Veranstaltungen im Umland	15

Aufbau zentraler Trinkwasserversorgungsleitungen in Etzdorf

Im gesamten großen Gebiet unseres kommunalen Zweckverbandes „Mittleres Erzgebirgsvorland“ mit Sitz in Hainichen ist Etzdorf eine der wenigen Ortschaften, in denen noch fast kein zentrales Trinkwassernetz vorhanden ist. Die aufgrund der zunehmenden Trockenheit weiter versiegenden Brunnen führen dazu, dass die Bereitschaft zum Anschluss an diese öffentliche Versorgungsanlage bei Grundstückseigentümern enorm gestiegen ist. In diesem Jahr haben die Grundstückseigentümer in Etzdorf und weiteren Ortsteilen nun die Möglichkeit sich an das zentrale Trinkwasserversorgungsnetz anschließen zu lassen. Der ZWA Hainichen hat dazu die öffentlichen Ausschreibungen durchgeführt, in deren Ergebnis die Bauarbeiten Ende April dieses Jahres gestartet werden können, die bis zum Jahresende 2021 planmäßig abgeschlossen werden sollen. Den Auftrag im Umfang von 518.765,32 Euro brutto erhielt die Firma TKRS Mittelsachsen GmbH aus Waldheim. Ansprechpartner des Auftraggebers ZWA ist Herr Böhne, Telefonnummer 037207/64174. Die Grundstückseigentümer werden im Vorfeld der beginnenden Bauarbeiten vom Zweckverband eine entsprechende Information sowie ein Kostenangebot für die erforderlichen Arbeiten erhalten und können alle ihr Grundstück betreffenden Angelegenheiten so zeitnah mit den Verantwortlichen der Bauleitung des ZWA und der bauausführenden Firma vor Ort regeln.

Brachenbeseitigung in Pappendorf

Nach vielen Jahren des Leerstandes vermittelt die an die Hofanlage Mühlstraße 2 angebaute große Stallanlage einen bemitleidenswerten optischen Zustand. Nach längeren Vorbereitungsarbeiten ist es nun gelungen, dass die Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf in gemeinschaftlicher Aktivität mit den Grundstückseigentümern und mit Unterstützung des Freistaates Sachsen diese Brache beseitigen lassen kann. Die Arbeiten werden im Zeitraum April bis Juli dieses Jahres planmäßig zur Ausführung kommen.



Dieser, das Ortsbild beeinträchtigende Anblick wird in Pappendorf bald der Vergangenheit angehören. Die auf den Grundstücken Mühlstraße 2 und Richard-Witzsch-Straße 47 befindliche große Stallanlage wird komplett beseitigt und es entsteht an der gleichen Stelle eine Grünfläche.

Neue Leitung der Ortsfeuerwehr Pappendorf/Kaltoven

Die Ortsfeuerwehr Pappendorf/Kaltoven wählte am 12. März 2021 ihre neue Wehrleitung. Bei 100prozentiger Anwesenheit aller Kameradinnen und Kameraden wurde zunächst der ehemaligen aktiven und verstorbenen Kameraden Robert Oehme, Martin Feldmann und Wehrleiter Gunter Reißig gedacht. Die 22 aktiven Kameraden und 12 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung sprachen sich im Rahmen der Wahl einmütig für die neue Leitungsebene aus.



Gewählt wurden als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Pappendorf/Kaltoven Kamerad Mirko Kürschner (rechts im Bild) sowie als stellvertretender Ortswehrleiter Kamerad Axel Hammermüller, die unter anderem auch die Glückwünsche des Gemeindeführers Patrick Hundhammer, von Ortsvorsteher Jürgen Liedke, vom Bürgermeister und von Ingo Geidelt, dem Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Mittelsachsen entgegennehmen konnten.

Wir wünschen den Kameraden alles erdenklich Gute für die verantwortungsvollen Aufgaben in dem nun neu übernommenen Zuständigkeitsbereich.

Einladung zur Einweihung neuer Rundwanderwege in Marbach

Nachdem am 30. Juni 2019 mit dem Rundwanderweg zum Hexentisch ein neues Wanderziel für unsere Region eingeweiht werden konnte, möchten wir alle Interessierten zu einer Einweihung weiterer neuer Rundwanderwege in Marbach einladen. Treffpunkt zur Einweihung des Kleinen und Großen Marbach-Rundwanderweges ist am **Sonntag, dem 2. Mai 2021 um 10.00 Uhr** der Parkplatz am Marbacher Sportplatz, Am Fortsthaus 3 in 09661 Striegistal.

Nach einer kurzen Begrüßung durch die Initiatoren der Wanderwege, den Marbacher Heimatverein sowie den Ortschaftsrat Marbach/Kummersheim und der Gemeinde Striegistal startet die Wanderung über den Großen Marbach-Rundwanderweg auf rund 11,5 Kilometer Länge. Entlang der Strecke erwarten Sie einige kleine Überraschungen. So können Sie sich an der Feinbrandmanufaktur Brabant über das Angebot an selbst hergestellten Spirituosen informieren, welche Sie dann auch erwerben können. Ihre Wanderung führt Sie weiter durch das Rosental, die Dreierhäuser bis zu den Aspenhäusern über die durch die großen Feldflächen parallel zum

Zellwald verlaufende Dreierhaus- und Hirschstraße. Vorbei an den Aspenhäusern geht es zurück in die Ortslage Marbach, wo die Möglichkeit der Einnahme eines Imbisses vom Grill am Gasthof „Goldener Anker“ besteht. Nach dieser Stärkung geht es zu einem weiteren interessanten Ziel. So können Sie sich an der „Marbacher Seifenmanufaktur Frische Erleben“ über die hier hergestellten Produkte informieren und diese ebenfalls erwerben. Danach führt Sie Ihre Rundwanderung über die Mühlstraße und die Gartenstraße zurück zum Ausgangspunkt.

Ihre Teilnahme an dieser Wanderung mit diesen gebotenen Zwischenstationen sollten Sie als Tagesausflug planen.

Alle Teilnehmer sind verpflichtet, die Hygienebestimmungen entsprechend der aktuellen Corona-Verordnungen einzuhalten, wofür wir uns bereits jetzt herzlich für Ihr Verständnis bedanken.

Der Heimatverein Marbach, der Ortschaftsrat Marbach/Kummersheim sowie die Gemeinde Striegistal freuen sich über eine rege Teilnahme an dieser Veranstaltung.

Sitzungstermine

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 4. Mai 2021 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
 2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 30. März 2021, öffentlicher Teil
 4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
 5. Bürgerfragestunde
 6. Vergabebeschlüsse zu Bau- und Lieferleistungen
 7. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
 8. Beschluss zum Finanzplan
 9. Allgemeines
- Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.
10. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 30. März 2021, nichtöffentlicher Teil
 11. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
 12. Beschlüsse zu Grundstücks- und Personalangelegenheiten
 13. Allgemeines

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Montag, dem 3. Mai 2021 von 18.30 bis 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt. Da zur Drucklegung die Rechtslage in Bezug auf Covid-19 nicht bekannt ist, bitten wir in jedem Fall den Besuch der Sprechstunde im Vorfeld telefonisch anzukündigen.

Der Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, ist telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 2. Gemeinderatssitzung vom 30.03.2021 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 13/02/März2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Vergabe der Bauleistungen Sanierung der Sanitäranlagen in der Grundschule in Pappendorf zu Gunsten folgender Bieter mit nachfolgenden Auftragswerten:

- Los 01 – Abbruch/Baumeisterarbeiten zum Bruttoangebotspreis von 14.697,49 Euro an Maurerhandwerksbetrieb Hans-Jürgen Ritschel aus 04749 Ostrau,
- Los 02 – Trockenbau/Malerarbeiten zum Bruttoangebotspreis von 11.571,04 Euro an Wulf Mothes Malerbetrieb GmbH & Co. KG aus 01809 Dohna,
- Los 03 – Türen/Bauelemente zum Bruttoangebotspreis von 11.263,95 Euro an Stellmacherei/Tischlerei Detlef Bergmann aus 09517 Marienberg,
- Los 04 – Heizung /Lüftung/Sanitär zum Bruttoangebotspreis von 29.192,35 Euro an Firma Roscher GmbH aus 09661 Hainichen,
- Los 05 – Elektroarbeiten zum Bruttoangebotspreis von 5.516,09 Euro an Radio- und Elektroservice Steffen Noack aus 09661 Hainichen,
- Los 06 – Fliesenlegearbeiten zum Bruttoangebotspreis von 13.235,30 Euro an Fliesen- und Plattenleger Dirk Hübner aus 08280 Aue-Bad Schlema.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 14/02/März2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt, die Erschließung von vier Wohngrundstücken am Siedlungsweg in Marbach an die Firma LFT Tiefbau GmbH aus Ostrau zum Bruttoangebotspreis von 89.964,89 Euro zu vergeben.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 15/02/März2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Vergabe der Bauleistungen Dachdämmarbeiten im Obergeschoss des Vereinsgebäude Hauptstraße 120 in Marbach an die Firma Saupe aus Etdorf in 09661 Striegistal zum Bruttoangebotspreis von 16.899,91 Euro.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 16/02/März2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Auftragserteilung von Ausrüstungsgegenständen für die Freiwillige Feuerwehr Striegistal wie folgt:

- Los 1 – Feuerwehrgeräte zum Bruttoangebotspreis von 20.056,70 Euro an Albert Ziegler GmbH, 89531 Giengen,
- Los 1 – Feuerwehrgeräte Einzelpositionen zum Bruttoangebotspreis von 1.570,80 Euro an BTL Brandschutz Technik GmbH, 06184 Kabelsketal,
- Los 2 – Dienst- und Schutzbekleidung zum Bruttoangebotspreis von 11.500,14 Euro an G.B.S. Handelsgesellschaft mbH, 14974 Ludwigfelde,
- Los 2 – Dienst- und Schutzbekleidung Einzelposition zum Bruttoangebotspreis von 3.984,12 Euro an Weinhold Feuerwehrbedarf GmbH, 01917 Kamenz.

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 17/02/März2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Verkauf des Flurstückes 19/16 der Gemarkung Berbersdorf in Größe von 38 Quadratmetern zum Preis von 625,86 Euro.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 18/02/März2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Genehmigung des Notarvertrages UR-Nr. 0634/2021 vom 23.03.2021 des Notariats Steglich in Freiberg.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 19/02/März2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2020 in das Haushaltsjahr 2021 für Auszahlungen in Höhe von 654.754,59 Euro und Einzahlungen in Höhe von 204.156,00 Euro.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Stellenausschreibung Mitarbeiter für den kommunalen Bauhof (m/w/d)

Die Gemeinde Striegistal stellt ab sofort **eine/n Mitarbeiter/in für den kommunalen Bauhof** ein. Es handelt sich um eine auf ein Jahr befristete Stelle mit Option auf Verlängerung beziehungsweise Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Zum Aufgabengebiet gehören im Wesentlichen:

- Pflege und Unterhaltung gemeindeeigener Anlagen und Einrichtungen
- Grünflächenpflege / Gehölzpflege
- Tiefbauarbeiten
- Instandhaltung des kommunalen Straßennetzes
- Einsatz in Winterdienst / Straßenreinigung
- Bereitschaftsdienst

Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit erwarten wir

- eine abgeschlossene mindestens eine dreijährige Berufsausbildung im Garten- und Landschaftsbau oder eine vergleichbare Ausbildung
- Nachweis der Befähigung zum Umgang mit Fahrzeugen mit Geräteträger (insbesondere Multicar oder Unimog)
- Höhentauglichkeit für den Einsatz auf Leitern und Hubbühnen
- Nachweis über die fachgerechte Bedienung von Hebe- und Hubarbeitsbühnen
- Nachweis über die fachgerechte Bedienung von Motorsägen
- Einsatzbereitschaft und körperliche Eignung zum gelegentlichen Heben und Tragen leichter Lasten bis 25 kg und zur Arbeit in schwierigem oder unwegsamem Gelände
- Grundkenntnisse im kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Bereich von Vorteil
- Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse CE ist zwingende Voraussetzung
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- Bereitschaft zur Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Striegistal ist wünschenswert

Wir bieten:

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 5.

Die zu besetzende Stelle ist für alle Geschlechter gleichermaßen geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis spätestens **Donnerstag, den 29. April 2021 um 16.00 Uhr** an die Gemeindeverwaltung Striegistal in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal zu senden.

Elektronische Bewerbungen können ausschließlich im PDF-Format (1 Datei, maximal 10 MB) an info@striegistal.de berücksichtigt werden. Bewerbungen mit anderen Dateiformaten (zum Beispiel docx, jpg, rtf) werden ohne Antwort gelöscht.

Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten können wir nicht erstatten.

Wagner, Bürgermeister

Stellenausschreibung Sachbearbeiter Ordnung und Sicherheit (m/w/d)

Die Gemeinde Striegistal stellt ab dem 1. September 2021 **eine/n Sachbearbeiter/-in für den Fachbereich Ordnung und Sicherheit** ein. Es handelt sich um eine auf ein Jahr befristete Stelle mit Option auf Verlängerung um ein weiteres Jahr und anschließender unbefristeter Weiterbeschäftigung.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35 Stunden.

Zum Aufgabengebiet gehören im Wesentlichen:

- Eigenständige Bearbeitung und Vorbereitung von Angelegenheiten des Ortpolizeirechts, der allgemeinen Gefahrenabwehr, Brandbekämpfung und Technischen Hilfeleistung sowie der Friedhofsverwaltung einschließlich der eigenständigen Erstellung von Gebührenbescheiden
- Verwaltung der Nutzung von kommunalen Räumen, wie zum Beispiel Dorfgemeinschaftshäuser, Turnhallen, Jugendclubs und Bibliothek
- Verwaltung und Aktenführung von Versicherungen, Einwohnerlisten, Jubiläen und Vereinsaktivitäten
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von kommunalen Satzungen/Ortsrecht
- Bearbeitung von Anträgen sowie Verstößen bezüglich des Orts- und Polizeirechts
- Bearbeitung von Bußgeldangelegenheiten
- Mitwirkung bei der Durchführung von Wahlen
- Eigenständige Korrespondenz mit Behörden, privaten Organisationseinheiten und Bürgern
- Vorbereitung von Sitzungsunterlagen für die kommunalen Entscheidungsgremien

Die Aufgaben sind vorrangig im Tätigkeitsbereich der allgemeinen Verwaltung im Innendienst angesiedelt. Die genaue Stellenbeschreibung kann im Einzelnen auch künftig variieren.

Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit erwarten wir:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Ausbildung in einem kaufmännischen Bereich

Amtliche Bekanntmachungen

- Kenntnisse im Polizei- und Ordnungsrecht, Satzungsrecht, Kommunalrecht, Verwaltungsverfahrensrecht, und öffentlichem Vertragsrecht sind von Vorteil
- Organisationstalent, Entscheidungskraft, Durchsetzungsvermögen sowie soziale Kompetenz
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- gründliche Kenntnisse im Umgang mit Office-Programmen
- Grundkenntnisse im kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Bereich
- Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B

Wir bieten:

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 6.

Die zu besetzende Stelle ist für alle Geschlechter gleichermaßen geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis spätestens **Donnerstag, den 29. April 2019 um 16.00 Uhr** an die Gemeindeverwaltung Striegistal in Etdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal zu senden.

Elektronische Bewerbungen können ausschließlich im PDF-Format (1 Datei, maximal 10 MB) an info@striegistal.de berücksichtigt werden. Bewerbungen mit anderen Dateiformaten (zum Beispiel docx, jpg, rtf) werden ohne Antwort gelöscht.

Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten können wir nicht erstatten.

Wagner, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“

gem. § 76 SächsGemO zum Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

Der AZV „Obere Freiberger Mulde“ gibt die vom Landratsamt Mittelsachsen, Untere Rechtsaufsichtsbehörde am 16.03.2021 genehmigte Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2021 öffentlich bekannt:

Haushaltssatzung des AZV „Obere Freiberger Mulde“ für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der AZV „Obere Freiberger Mulde“ in seiner Verbandsversammlung am 28.01.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

Der Haushaltsplan des AZV steht unmittelbar in Verbindung mit dem Wirtschaftsplan der OFM Abwasserentsorgung GmbH.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Verbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 36.008 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 34.078 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf 1.930 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 Euro

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf 0 Euro
- Gesamtergebnis auf 1.930 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 Euro
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf 1.930 Euro

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 36.008 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 34.078 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 1.930 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 1.930 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf 1.930 Euro festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt: entfällt.

§ 6

Weitere Festsetzungen: entfällt

Roßwein, 24.03.2021

Lindner, Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Nach § 47 Abs. 2 Satz 1 und § 6 Abs. 1. SächsKomZG i.V.m. § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung

Amtliche Bekanntmachungen

von Verfahrens und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Auslegung

Der vom Landratsamt Mittelsachsen, Untere Rechtsaufsichtsbehörde, genehmigte Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2021 liegt während der Dienstzeiten (Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 13.00 bis 16.30 Uhr, Dienstag 13.00 bis 18.00 Uhr) in der Geschäftsstelle in 04741 Roßwein, Niederstadtgraben 1 ab dem **12.04.2021 bis zum 21.04.2021** zur Einsicht öffentlich aus.

Roßwein, 24.03.2021

Lindner, Vorsitzender des AZV „Obere Freiberger Mulde“

Allgemeinverfügung zur Aufstallung des Geflügels im gesamten Landkreis Mittelsachsen

Im Landkreis Mittelsachsen ist es bereits zu zwei Ausbrüchen der Klassischen Geflügelpest in Hausgeflügelbeständen gekommen. Auch ein verendeter Wildvogel mit dem Nachweis des HPAI-Virus wurde bereits gefunden.

Auf Grund der hohen Gefahr der Einschleppung der Tierseuche durch Wildvögel ist mit Allgemeinverfügung vom 10.03.2021 die Stallpflicht für Geflügel im gesamten Landkreis Mittelsachsen angeordnet worden (siehe www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/behoerden/gefluegelpestvirus.html). Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Wachteln, Enten, Gänse und Laufvögel müssen in geschlossenen Ställen oder unter einer Schutzvorrichtung gehalten werden. Dabei handelt es sich um eine Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss, wobei Netze oder Gitter, die zur Abdeckung nach oben genutzt werden anerkannt werden, wenn ihre Maschenweite maximal 25 Millimeter beträgt.

Dr. Anke Kunze, Landratsamt Mittelsachsen

Familien stärken
Familienpate werden

Familienpaten schenken „Mehr als Zeit“:
Sie helfen ehrenamtlich, schenken Kindern Freude
und entlasten Familien. Sie werden gebraucht!

Für Familien
mit mindestens
einem Kind unter
drei Jahren

Kontakt:
Landratsamt Mittelsachsen
Telefon 03731 799-6217 oder -3259
E-Mail netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de
www.landkreis-mittelsachsen.de

Bundesstiftung
Frühe Hilfen
gefördert vom:
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Aufsuchungserlaubnis „Oederan“

Das Sächsische Oberbergamt hat dem kanadischen Unternehmen Saxony Silver Corp. mit Sitz in Toronto/Kanada auf dessen Antrag und nach Anhörung der davon betroffenen Träger öffentlicher Belange gemäß § 7 Bundesberggesetz die bergrechtliche Erlaubnis erteilt, innerhalb des Feldes „Oederan“ die sogenannten bergfreien Bodenschätze Blei, Gold, Graphit, Kupfer, Silber, Zink, Flussspat und Schwerspat zu gewerblichen Zwecken aufzusuchen.

Die Erlaubnis ist bis zum 15. März 2024 befristet. Das Erlaubnisfeld „Oederan“ überdeckt im Landkreis Mittelsachsen eine Fläche von ca. 62 km² und umfasst Bereiche der Städte/Gemeinden Großschirma, Frankenberg, Freiberg, Hanichen, Oberschöna, Oederan und Striegistal. Das Feld „Oederan“ grenzt südlich und westlich an den zentralen Teil (Großschirma, Großvoigtsberg, Kleinvoigtsberg, Obergruna) des benachbarten Aufsuchungsfeldes „Bräunsdorf“ an, dass ebenfalls von Saxony Silver Corp. erkundet wird.

Gegenstand der Erlaubnis ist die Aufsuchung von Silber und der für den nördlichen Bereich des Freiberger Lagerstättendistrikts typischen Begleitmineralisationen. Dazu ist zunächst beabsichtigt, vorhandene Daten zu aufzuarbeiten sowie Feldarbeiten zur gezielten geologischen Kartierung, zum Sammeln von Gesteinsproben von alten Halden sowie weitere punktuelle Bodenprobenahmen durchzuführen. Aus diesen Ergebnissen werden die daran anknüpfenden weiteren technischen Aufsuchungsarbeiten im Detail abgeleitet. Dazu könnten unter anderem die Öffnung und Beprobung von vorhandenem Altbergbau und Bohrarbeiten zur Gewinnung von Bohrkernproben aus bisher bergmännisch nicht erschlossenen Bereichen zählen. Die Muttergesellschaft Excellon Resources Inc. der Saxony Silver

Corp. wurde 1987 gegründet und ist ein an der kanadischen Toronto Stock Exchange und der amerikanischen NYSE börsennotiertes Unternehmen, welches neben verschiedenen Explorationsprojekten in den USA und in Mexiko mit der Platosa-Mine das höchstgradigste Silberbergwerk Mexikos betreibt. Saxony Silver Corp. führt in Sachsen bereits das Aufsuchungsprojekt „Bräunsdorf“ durch und hat dort beispielsweise im Jahr 2020 Erkundungsbohrungen mit insgesamt mehr als 3.600 Bohrm Metern geteuft.

Neben der Finanzierung und dem Management bringt Saxony Silver Corp. das eigene technische Know-how fachlich und personell in das Projekt ein. Wesentliche Unterstützung erfährt das Projekt außerdem sowohl durch einheimische Experten, als auch mit der wissenschaftlichen Begleitung durch das Helmholtz-Institut für Ressourcentechnologie Freiberg (HIF). Erstmals seit der Einstellung des historischen Bergbaus wird das Revier Oederan mit neuesten wissenschaftlich-technischen Methoden und nach internationalen Maßstäben untersucht und bewertet.

Die erteilte Erlaubnis beinhaltet zunächst das grundsätzliche und zeitlich befristete Recht, nach den bezeichneten Bodenschätzen suchen zu dürfen. Alle technischen Arbeiten der Aufsuchung werden in Folge detailliert und schrittweise geplant, vom Sächsischen Oberbergamt jeweils unter Hinzuziehung der örtlich betroffenen Gemeinden und zuständigen Behörden geprüft und nach Vorliegen der jeweiligen Zulassungsvoraussetzungen im Einzelnen genehmigt. Unabhängig von der erteilten Aufsuchungserlaubnis und den in Folge erforderlichen weiteren öffentlich-rechtlichen Genehmigungen sind privatrechtliche Vereinbarungen zur Gestattung von Erkundungsarbeiten mit Grundstückseigentümern und -nutzern erforderlich.

Kontakt: Technischer Beauftragter: Erzgebirgische Zinn-Wolfram GmbH, Zinnwalder Straße 5, 01773 Altenberg, Ansprechpartner: Herr Kersten Kühn, Geschäftsführer, Tel. +491607167228, kkuhn@excellonresources.com.

Erreichbarkeit der Bürgerpolizisten

Wie im Striegistal-Boten vom Februar angekündigt, haben die neuen Bürgerpolizisten mit dem Betreuungsbereich Gemeinde Striegistal und Stadt Hainichen ihre neuen Diensträume bezogen. Die Adresse lautet Polizeistandort Hainichen, Schulstraße 1, 09661 Hainichen. Sprechzeiten sind dienstags von 15 bis 17 Uhr. Telefonisch sind Polizeiobermeisterin Heidi Holtmann und Polizeihauptmeister André Werner unter der Telefonnummer 037206/486833 zu erreichen.

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Mittweida.

Problemstoffe werden eingesammelt

Im April 2021 fährt das Schadstoffmobil der Firma Becker Umweltdienste GmbH durch das Entsorgungsgebiet Striegistal.

Die genauen Termine und Standplätze sind im Abfallkalender 2021 ab Seite 30 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik: Abfallentsorgung/Schadstoffe) veröffentlicht und werden hiermit noch einmal benannt.

- **Arnsdorf, LKW-Parkplatz am Quirl**
14.04.2021 18.00 bis 19.00 Uhr
- **Berbersdorf, Talstraße Glascontainerplatz**
14.04.2021 15.30 bis 16.30 Uhr

- **Böhrigen, Bahnhofstraße**
14.04.2021 16.45 bis 17.45 Uhr
- **Etzdorf, am Kartoffellagerhaus**
14.04.2021 14.15 bis 15.15 Uhr
- **Marbach, am Goldenen Anker**
14.04.2021 12.00 bis 13.00 Uhr
- **Mobendorf, Wanderparkplatz Zur Wiesenmühle**
14.04.2021 09.30 bis 10.30 Uhr
- **Pappendorf, Feuerwehr**
14.04.2021 10.45 bis 11.45 Uhr

Bis zu 30 Liter beziehungsweise 30 Kilogramm werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind zum Beispiel: Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben, Haushalt- und Fotochemikalien, Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel, Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe, Quecksilber-Thermometer, Öle, Feuerlöscher und Behältnisse mit unbekannten Inhalten.

Asbest, Teerpatronen, Eternit und Gasflaschen werden am Schadstoffmobil nicht angenommen. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) abzuholen. Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731/2625-41 und -42.

Abfallentsorgungstermine

■ Biotonne

- **in allen Ortsteilen:** Donnerstag, 22.04. und 06.05.2021



■ Gelbe Tonne

- **in Arnsdorf:** Dienstag, 13. und 27.04.2021
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
Donnerstag, 22.04. und 06.05.2021
- **in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach**
Dienstag, 20.04. und 04.05.2021
- **Naundorf:** Mittwoch, 14. und 28.04.2021



■ Restabfalltonne

- **in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
Freitag, 16. und 30.04.2021
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
Montag, 12. und 26.04.2021



■ Papiertonne

- **in Arnsdorf:** Mittwoch, 14.04.2021
- **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach:** Dienstag, 27.04.2021
- **in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
Dienstag, 13.04.2021



Neue Bereitschaftspraxen in Sachsen

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) informiert darüber, dass in Mittweida, Borna, Grimma und Wurzen ab April 2021 das ambulante medizinische Versorgungsangebot im Freistaat erweitert. Eine Übersicht aller Bereitschaftspraxen in den sächsischen Regionen mit aktuellen Öffnungszeiten und Adressen aller Standorte ist auf der Internetseite der KV Sachsen hinterlegt unter www.kvsachsen.de ---> Bürger ---> Bereitschaftspraxen_und_-sprechstunden_in_Ihrer_Region.

Die neue Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Mittweida hat folgende Sprechzeiten:

- allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich
Mittwoch und Freitag: 14.00–19.00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09.00–19.00 Uhr
- kinderärztlicher Behandlungsbereich:
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09.00–13.00 Uhr

Unbedingt zu beachten ist, dass Bereitschaftspraxen keine Anlaufstellen für Personen mit Verdacht auf COVID-19 oder zur Testung von Patienten auf Infektion mit dem Corona-Virus sind.

Termin für Steuerzahler

Wir möchten alle zahlungspflichtigen Bürger unserer Gemeinde, die ihre Grundsteuer nicht abbuchen lassen, daran erinnern, dass am **15. Mai 2021** die Beträge für das II. Quartal fällig sind. Bitte geben Sie bei Überweisungen unbedingt als Zahlungsgrund das Kassenzeichen an, das auf jedem Steuerbescheid oben rechts angegeben ist. Nur so ist eine korrekte Zuordnung der Zahlungseingänge möglich.

Bereitschaftsplan

- des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonntagen, Sonntagen und Feiertagen ganztägig. Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922,
- Abwasserstörungen in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etdorf, Naundorf und Marbach an die Bereitschaft der WAL GmbH, Niederlassung Roßwein unter 0171/ 5603081.
- Störungsrufnummern (kostenfrei) Montag bis Sonntag von 0.00 bis 24.00 Uhr, Störungsmeldung unter www.stromausfall.de möglich
Mitnetz STROM..... 0800 2305070
Mitnetz GAS 0800 2200922

Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 6.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Alle weiteren Informationen wie Straßenschäden oder defekte Straßenleuchten teilen Sie bitte zu den üblichen Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 034322/513-20 oder der E-Mailadresse info@striegistal.de mit.

Veranstaltungskalender Striegistal

Ihre Fahrbibliothek kommt



am Montag, dem 12. April 2021 nach

Berbersdorf 14.00 bis 15.30 Uhr
Schmalbach 15.45 bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, dem 15. April 2021 nach

Mobendorf 14.00 bis 15.45 Uhr
Kaltofen 16.00 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 16. April 2021 nach

Böhrigen 13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf 14.45 bis 15.45 Uhr

am Donnerstag, dem 29. April 2021 nach

Etdorf 13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach, Feuerwehr 14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach, Schmiede 16.15 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 7. Mai 2021 nach

Böhrigen 13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf 14.45 bis 15.45 Uhr

Hallo, liebe Kinder



Euer „Freizeit-Franz“ kommt am

- Donnerstag, dem 6. Mai 2021
von 15 bis 18 Uhr
an das Dorfgemeinschaftshaus **Arnsdorf**
- Donnerstag, dem 29. April 2021
von 15 bis 18 Uhr
an die Gemeindeverwaltung in **Etdorf**
- Donnerstag, dem 15. April 2021
von 13 bis 17 Uhr
an das Wohnheim in **Mobendorf**
- Donnerstag, dem 22. April 2021
von 15 bis 18 Uhr
an die Wendeschleife in **Naundorf**

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Förderverein zur Freizeitgestaltung e. V. Erucula

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Arnsdorf

Frühling in Arnsdorf

Viele Spaziergänger haben an den Osterfeiertagen in Arnsdorf und Umgebung ihre Runden gedreht. Immer wieder traf man kleine Familien, die Sonne und frische Luft tankten und man fühlte sich an Goethes Zeilen aus dem Osterspaziergang erinnert.



Sicher haben viele dabei die ersten bunten Frühblüher entdeckt, die im Herbst auf Initiative des Ortschaftsrates mit Unterstützung von Arnsdorfer Helfern am Dorfgemeinschaftshaus und an Bushaltestellen gesteckt wurden. 1000 Blumenzwiebeln sind von der Gemeinde dafür bereitgestellt worden.

Eine Überraschung erlebte, wer den Otterberg-Rundwanderweg entlanglief: die Grabstätte von Beschwitz ist in einem sehr gepflegten Zustand und viele hielten an dieser Stelle an, um sich an der Erläuterungstafel zu informieren.



Ein ganz großes Dankeschön für diese große Freude an den Osterhasen aus dem Rittergut, der hier sicher einige Stunden gearbeitet hat, damit alles so schön aussieht.

Sabine Brendecke



Marbach mit Kummersheim

Antennengemeinschaft Marbach



Zahlung der Betriebskosten 2021 per Bankeinzug

Die Betriebskosten für das Jahr 2021 werden am 1. Juni 2021, bei Vorlage eines SEPA-Lastschriftmandates, durch die Antennengemeinschaft eingezogen. Bei Änderungen der uns vorliegenden Kontodaten ist das oben genannte Formblatt mit persönlicher Unterschrift bis zum 30. April 2021 beim Vorstand vorzulegen.

Vorbereitete Formulare erhalten Sie bei Ihrer Bank oder beim Vorstand der AGM. Diese bitte in zweifacher Ausfertigung ausfüllen, die Kopie ist für Ihre persönlichen Unterlagen. Fehlbuchungen und Rücklastschriften für nicht gedeckte Konten werden der Antennengemeinschaft berechnet. Diese Mehrkosten trägt grundsätzlich der jeweilige Anschlussnehmer als Verursacher der Fehlbuchung.

Die aktuelle Programmtabelle können Sie beim Vorstand anfordern. Bitte melden Sie uns zeitnah Qualitätsbeeinträchtigungen im Rundfunk- und Fernsehempfang. Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung.

Vorstand der Antennengemeinschaft Marbach, Hauptstraße 3a, 09661 Striegistal, E-Mail: info@AG-Marbach.de

Gruppenstunden mal anders

Wie überall herrscht auch bei uns im Jugendrotkreuz Stille. Da uns das so nicht gefällt, probieren wir einige Alternativen.

Maren und Bea lernten im Januar in der Gruppenleiter-Weiterbildung wie man digitale Gruppenstunden gestalten kann. Das mussten wir natürlich ausprobieren! Also ran an die Laptops, Tablets und Smartphones und los! So können wir zumindest die größeren JRK'ler erreichen. Es ist erstaunlich was man alles machen kann. Neben Lernen sind auch Spiele wie Galgenraten und Stadt, Land, Rotes Kreuz möglich. Und man kann auch gemeinsam malen. Das ersetzt natürlich nicht die „richtigen“ Treffen, aber immerhin kann man miteinander reden und sich sehen (wenn die Internetverbindung mitmacht).



Für uns Gruppenleiter der „analogen“ Generation ist diese Art von Gruppenstunde zwar sehr ungewohnt, aber auch hier stellen wir fest „Jugend voran“! Vor allem Tom unterstützt und gestaltet diese Art von Gruppenstunden sehr gern und auch Felix übernimmt hier gerne Aufgaben.

Wir freuen uns natürlich, wenn wir uns wieder richtig vor Ort treffen können und auch die Jüngeren wieder bei uns begrüßen dürfen. Aber auch sie vergessen wir so lange nicht und haben uns was ausgedacht. Darüber berichten wir dann beim nächsten Mal. Seid gespannt!

Euer Jugendrotkreuz Marbach

Jugendfeuerwehr Marbach zu Ostern 2021

Da in diesem Jahr die Dienste der Floriansjünger bereits recht rar gestartet sind und auch kein Dienstbeginn in Aussicht ist, machte sich unser Osterhase auf den Weg und brachte jedem Kind ein kleines Ostergeschenk. Natürlich fuhr er mit dem Feuerwehrauto zu jedem hin und hatte sogar ein paar Aufgaben für die dienstfreie Zeit mit im Gepäck. Somit wird es unserer Jugend nie langweilig und das Interesse an der Feuerwehr bleibt hoffentlich weiter bestehen. Bleibt gesund und ein dreifaches „Gut Wehr“!

Jugendwart Julian Pöttsch



Mobendorf

Ortschaftsrat Mobendorf

Anfang März hatte Nicole Besser folgende Idee: Wie wäre es, wenn wir die Stammbäume am ehemaligen Mobendorfer Gasthof mit vielen bunten Ostereiern schmücken. Gesagt, getan! Es wurde ein Flyer entworfen und im Kindergarten und den sozialen Medien verbreitet. Und von Mitte März bis Ostern „vermehrten“ sich dann die schön gestalteten Eier an fast allen Bäumen auf der Stammbaumwiese.

Danke Nicole für die tolle Idee und natürlich auch ein großer Dank an alle fleißigen Ostereierbastler. Wer aufmerksam durch den Ort geht, wird an einigen Stellen solche schönen Frühlingsblüten finden. Die von der Gemeinde bereitgestellten Blumenzwiebeln hat der Ortschaftsrat im letzten Herbst gepflanzt.

Euer Ortsvorsteher Ronald Finke



Tobias Besser (links) und Bruno Quandt beim Eier aufhängen.



Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Die Jahresuhr in der Kita

Frühling, Sommer, Herbst und Winter die Jahresuhr steht niemals still. Im Herbst beteiligten wir uns an der Aktion blühendes Striegistal und gruben mit tatkräftiger Unterstützung von Tommy Bernd große Löcher in die harte Erde auf unserer Wiese. An diesem sonnigen Herbsttag ließen wir Kinder dann die verschiedenen Zwiebeln für Schneeglöckchen, Narzissen, Hyazinthen, Krokusse und Tulpen darin versinken. Anschließend bedeckten wir Sie wieder mit Erde und wünschten einen schönen Winterschlaf und sagten Tschüss bis zum Frühling. Und nun ist er da, der Frühling. Die Sonne schaut immer wieder heraus und kitzelt unsere Blumen wach. Jeden Tag haben wir geschaut



Andrea Illmer, Willy Herzog, Maira Uhlemann, Anni Lischka, Ella Hampel und Tommy Bernd

und dann sahen wir Sie die ersten Sprösslinge welche nun zu wunderschönen Frühlingsblumen gewachsen sind.



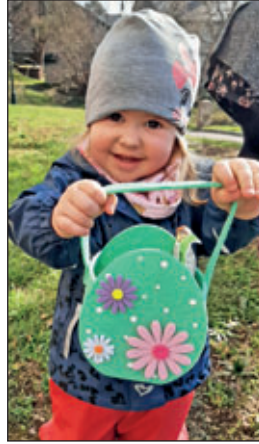
Lotte Göpfert, Arno Eydam, Ella Hampel beim Bewundern der Krokusse

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Doch wer hat sich denn da zwischen unseren Frühlingsblühern versteckt?? Richtig geraten, der Osterhase hüpfte bei uns vorbei, zwar eine Woche zu früh, aufgrund von Corona, aber er hatte für uns Kinder bestimmt was dabei. Gemeinsam suchten wir zwischen unseren Blumen, hinter Hecken und noch kleinen weiteren Verstecken. Zum Schluss waren alle Kinder sehr, sehr glücklich über die schönen Frühlingsblüher auf unsere Wiese und das Ostergeschenk.



Die Kleinsten suchten auch fleißig.



Maja Albrecht mit ihrem Osternest



Die Bummi Gruppe mit ihren Osternestern



Die Benjamin Blümchen Gruppe mit Ihren Osternestern

*Im Frühling summt der Wind,
das weiß doch jedes Kind.
Das Gras wird grün, die Blumen bunt,
und wenn dann noch das Bienchen brummt,
dann wird die Welt ganz kunterbunt.*



Mit diesem Gedicht von Monika Minder wünschen die Kinder und Erzieher einen wunderschönen Frühling mit viel Sonne und Freude beim Bewundern der Frühlingsblüher daheim und in unserem schönen Striegistal.

Wir gratulieren

Jubilare im Zeitraum 12. April bis 9. Mai 2021



Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

■ Arnsdorf

am 18.04.	Frau Ingrid Rost	zum 81. Geburtstag
am 23.04.	Herrn Wolfgang Scholz	zum 71. Geburtstag
am 07.05.	Frau Eleonore Kaiser	zum 85. Geburtstag
am 07.05.	Frau Anne-Dore Jähnichen	zum 84. Geburtstag

■ Berbersdorf

am 13.04.	Herrn Gottfried Horn	zum 86. Geburtstag
am 18.04.	Frau Monika Herrmann	zum 71. Geburtstag
am 20.04.	Frau Marga Eckardt	zum 84. Geburtstag
am 25.04.	Frau Ruth Koch	zum 81. Geburtstag
am 27.04.	Frau Brigitte Schumann	zum 81. Geburtstag
am 06.05.	Herrn Werner Zill	zum 86. Geburtstag

■ Böhrgen

am 13.04.	Frau Christa Hildebrandt	zum 82. Geburtstag
am 15.04.	Herrn Karl Heinz Markus	zum 77. Geburtstag
am 17.04.	Frau Christine Schaarschmidt	zum 71. Geburtstag
am 22.04.	Frau Gisela Weber	zum 84. Geburtstag
am 23.04.	Frau Renate Thieme	zum 89. Geburtstag
am 23.04.	Frau Renate Schwarze	zum 71. Geburtstag
am 23.04.	Frau Uta Lehmann	zum 70. Geburtstag
am 26.04.	Frau Gertrud Tzschoppe	zum 93. Geburtstag
am 27.04.	Frau Elviera Pötzschke	zum 71. Geburtstag
am 30.04.	Frau Gisela Lommatzsch	zum 75. Geburtstag
am 02.05.	Herrn Uwe Sionkowski	zum 71. Geburtstag

am 07.05.	Herrn Günter Weber	zum 87. Geburtstag
am 09.05.	Herrn Lothar Ditttrich	zum 87. Geburtstag

■ Dittersdorf

am 28.04.	Frau Ursula Heeger	zum 71. Geburtstag
-----------	--------------------	--------------------

■ Etdorf

am 14.04.	Frau Birgit Herden	zum 77. Geburtstag
am 21.04.	Herrn Lothar Kunze	zum 84. Geburtstag
am 24.04.	Frau Jutta Ulrich	zum 74. Geburtstag
am 28.04.	Herrn Friedrich Halama	zum 80. Geburtstag
am 01.05.	Herrn Achim Malyska	zum 78. Geburtstag
am 01.05.	Herrn Frank Lehmann	zum 73. Geburtstag
am 01.05.	Herrn Manfred Lehmann	zum 73. Geburtstag
am 01.05.	Frau Monika Hanke	zum 71. Geburtstag
am 05.05.	Frau Edeltraut Leutert	zum 90. Geburtstag
am 06.05.	Frau Ursula Menzel	zum 72. Geburtstag
am 09.05.	Herrn Heinz Schäfer	zum 82. Geburtstag

■ Gersdorf

am 25.04.	Frau Edelgard Keller	zum 83. Geburtstag
-----------	----------------------	--------------------

■ Kaltoven

am 18.04.	Frau Vera Silbermann	zum 81. Geburtstag
-----------	----------------------	--------------------

■ Kummersheim

am 20.04.	Frau Elisabeth Srocke	zum 91. Geburtstag
-----------	-----------------------	--------------------

■ Marbach

am 12.04.	Frau Ingrid Tändler	zum 70. Geburtstag
-----------	---------------------	--------------------

Wir gratulieren

am 13.04. Herrn Helmut Lesch zum 88. Geburtstag
 am 13.04. Herrn Rolf Kunath zum 83. Geburtstag
 am 14.04. Frau Siegrid Lorenz zum 81. Geburtstag
 am 15.04. Herrn Johannes Güldner zum 84. Geburtstag
 am 17.04. Frau Irma Lesch zum 84. Geburtstag
 am 19.04. Herrn Rolf Lippmann zum 86. Geburtstag
 am 29.04. Frau Gisela Fischer zum 81. Geburtstag
 am 04.05. Frau Monika Jähnichen zum 73. Geburtstag
 am 05.05. Frau Isolde Lunkeit zum 72. Geburtstag
 am 08.05. Frau Hildegard Steiner zum 94. Geburtstag
 am 08.05. Frau Erika Flegel zum 80. Geburtstag
 am 09.05. Herrn Rainer Regenber zum 74. Geburtstag

■ Mobendorf

am 15.04. Frau Brigitte Fischer zum 86. Geburtstag
 am 30.04. Herrn Wolfgang Dörr zum 82. Geburtstag
 am 03.05. Frau Karla Becker zum 70. Geburtstag

■ Naundorf

am 30.04. Herrn Dietmar Schwabe zum 71. Geburtstag
 am 03.05. Frau Lisa Kaiser zum 86. Geburtstag

■ Pappendorf

am 22.04. Frau Gerlinde Oehme zum 80. Geburtstag

am 28.04. Frau Erika Rost zum 79. Geburtstag
 am 30.04. Frau Wally Heinzig zum 79. Geburtstag
 am 01.05. Frau Marianne Krebs zum 80. Geburtstag
 am 03.05. Frau Thea Krause zum 84. Geburtstag
 am 03.05. Herrn Dieter Heinzig zum 81. Geburtstag
 am 03.05. Herrn Klaus Heinzig zum 81. Geburtstag
 am 06.05. Frau Marion Christof zum 70. Geburtstag

■ Schmalbach

am 15.04. Frau Sonnhild Zill zum 83. Geburtstag

Geboren wurden



in Arnsdorf	Johann Ferdinand Bittmann	am 25.02.2021
in Etzdorf	Jakob Volkmann	am 02.03.2021
in Gersdorf	Milo Jesswein	am 02.02.2021
im Kummersheim	Wilhelm Phillip Niwald	am 07.03.2021
in Marbach	Lio Valentin Fischer	am 07.02.2021
in Mobendorf	Till Adolf	am 24.02.2021

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht den Neunkömmelnden alles erdenklich Gute.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische St.-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

Nachgedacht

Ich glaube an Gott
 Ich glaube an die Sonne,
 auch wenn sie nicht scheint.
 Ich glaube an die Liebe,
 auch wenn ich sie nicht spüre.
 Ich glaube an Gott,
 auch wenn ich ihn nicht sehe.

Inscript im Warschauer Getto



Gott,
 von die sich abwenden, heißt fallen.
 Zu dir sich hinwenden, heißt aufstehen.
 In dir bleiben, heißt sicheren Bestand haben.
 Gott,
 dich verlassen, heißt sterben.
 Zu dir heimkehren, heißt zum Leben erwachen.
 In dir bleiben, heißt leben.

Augustinus

Wir dürfen weiter Gottesdienste feiern und passen unser Hygienekonzept an. Dazu müssen wir zu den Gottesdiensten medizinische Masken tragen. Zu den Gottesdiensten ist unsere Kirche geheizt und wir können mit Abstand miteinander Gottes Wort hören und gemeinsam beten. Seit Ende Februar ist das Singen nach dem Gottesdienst im Freien erlaubt. Das haben wir bereits ausprobiert. Für Abendmahlsfeiern kann mit Pfarrer Sebastian Schirmer ein Termin vereinbart werden (Tel. 2642). Innerhalb von Gottesdiensten ist das nur sehr eingeschränkt möglich.

Gottesdienste

11. April	10.30 Uhr	„Der andere Gottesdienst“ in Pappendorf mit Pfr. Schirmer
18. April	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden mit Pfr. Schirmer
25. April	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst in Pappendorf mit Pfr. Schirmer
29. April	19.30 Uhr	Jugendgottesdienst in Pappendorf
02. Mai	10.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Hainichen mit Pfr. Scherzer
09. Mai	9.00 Uhr	Gottesdienst in Pappendorf mit Pfr. Scherzer

Alle Termine für Veranstaltungen sind unter Vorbehalt und werden der Situation angepasst. Informationen gibt es durch Aushänge, im Pfarramt oder auf unserer Internetseite unter www.pappendorf.de.

Jugendgottesdienste und weitere ephorale Veranstaltungen:

Bitte direkt bei Arndt Kretzschmann (arndt@christlichejugend.de) oder direkt auf der Internetseite (www.christlichejugend.de) informieren

3. bis 6. Mai – Bibelwoche

In Bewegung – in Begegnung – Zugänge zum Lukasevangelium

Dieses Jahr beschäftigen wir uns an den Abenden mit dem Lukasevangelium. Es betrachtet das Wirken Jesu als eine Reise voller Begegnungen. Jesus ist unterwegs. Mit welchem Geschick das Evangelium diese „Theologie des Weges“ auch für unsere heutigen Anliegen fruchtbar macht, wird in 7 Einheiten entfaltet.

Die Abende beginnen jeweils 19.30 Uhr im Haus HOFFNUNG.

Montag, 03.05.2021: Pfr. F. Scherzer, Salbung der Sünderin (3. Einheit: Lk 7,36–50)

Die täglichen Impulse aus dem Striegistal gehen weiter!

Sie wollen die Impulse nicht nur lesen, sondern auch anhören? Das geht! Telefon: 0345 / 483412478

Internet: <http://www.theolschirmer.blogspot.com>

Die Impulse sind täglich von den Autor*innen selbst eingesprochen und stehen zum Anhören bereit.

Pfarrer S. Schirmer



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinden im
Striegistal

Losung und Lehrtext für
Donnerstag, 04.03.2021

Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der HERR: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.
Jeremia 29,11

Es hat Gott gefallen, alle Fülle in Christus wohnen zu lassen und durch ihn alles zu versöhnen zu ihm hin, es sei auf Erden oder im Himmel, indem er Frieden machte durch sein Blut am Kreuz.
Kolosser 1,19-20



Durch Orte getrennt, im Glauben vereint.

Impuls für den Tag
anhören: 0345 483 412 478

"Shabbat Shalom" - hin und wieder höre ich die Radiosendung am Freitagnachmittag bei MDR Kultur. Rabbiner Joel Berger berichtet dort Woche für Woche über das jüdische Leben hierzulande. "Shabbat Shalom" ist ein gängiger Gruß unter jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Damit wünschen sie sich einen friedlichen Sabbat - also eine Ruhezeit in Frieden am Ende der Woche. Ein Blick ins Wörterbuch zeigt mir, dass "Shalom" vielmehr sein und sagen kann. "Shalom" ist Heilung, Unversehrtheit, Wohlbefinden, Vollkommenheit, Ruhe. Das ist natürlich ein schöner Gedanke, nicht nur im Blick auf einen freien Tag am Wochenende. Der Prophet Jeremia versichert mir nun: Auch Gott trägt den Gedanken des Friedens in sich. Da kann ich ganz beruhigt sein. Gott lässt mich nicht leiden, sondern er will mich heilen mit seinem Frieden, mit seinem "Shalom". Dieser Friede Gottes lässt sich weitergeben. Ich kann dafür sorgen, dass andere sich wohl fühlen, zur Ruhe kommen, Heilung erfahren. Ein erster Schritt ist schon getan, wenn ich es anderen wünsche. Da muss ich keine großen Worte machen. Ein einziges Wort kann alles sagen: "Shalom!"

von Pfarrer Heiko Jadatz aus Roßwein

3. bis 6. Mai – Bibelwoche

In Bewegung – in Begegnung – Zugänge zum Lukasevangelium

Dieses Jahr beschäftigen wir uns an den Abenden mit dem Lukasevangelium. Es betrachtet das Wirken Jesu als eine Reise voller Begegnungen. Jesus ist unterwegs. Mit welchem Geschick das Evangelium diese 'Theologie des Weges' auch für unsere heutigen Anliegen fruchtbar macht, wird in 7 Einheiten entfaltet.

Die Abende beginnen jeweils 19.30 Uhr im Haus HOFFNUNG.

- Montag, 03.05.2021: Pfr. F. Scherzer, Salbung der Sünderin (3. Einheit: Lk 7,36-50)
- Dienstag, 04.05.2021: Pfr. H. Jadatz, Die Emmausjünger (7. Einheit: Lk 24,1 3-35)
- Mittwoch, 05.05.2021: Pfr. J. Matthies, Fischzug des Petrus (2. Einheit: Lk 5,1 -1 1)
- Donnerstag, 06.05.2021: Gem.päd. H. Dieken, Heilen und Danken (5. Einheit: Lk 1 7,1 1 -1 9-)

Podcast zur Bibelwoche

Podcast? Was ist das denn? Es ist ein neumodischer Begriff für eine Hörsendung. Längst wird so etwas nicht mehr nur vom Radio geliefert. Unzählige Podcasts sprießen im Internet auf allen möglichen Plattformen. Dem wollen wir in nichts nachstehen. Da die Pandemie leider immer noch weitgehend offenhält, wie und ob alles Geplante stattfinden kann, haben wir uns entschlossen gleich zweigleisig zu

planen. Und im besten Falle haben Sie die Möglichkeit, die Bibelwochen-abende wie gewohnt zu besuchen und darüber hinaus noch nachzuhören. Wo sie den Podcast zur Bibelwoche finden? Auf allen einschlägigen Portalen für Podcasts: Spotify, Apple Podcasts, Google Podcasts und anderen. Oder Sie hören auf dem Kanal der Kirchengemeinden im Striegistal bei YouTube zu. Informieren Sie sich einfach auf unserer Website: www.pappendorf.de Dort werden wir weiter über den Podcast informieren.

Papiercontainer

Seit 15. März steht wieder ein Papiercontainer für ca. 4 Wochen vor dem Pfarrhaus in Pappendorf stehen. Wir freuen uns auf Ihre Altpapierspenden!

Konfirmation

Nachdem im vergangenen Jahr die Konfirmation ausfallen musste, konnte sie am Palmsonntag, den 28. März 2021, nachgeholt werden.



Wir gratulieren den fünf jungen Menschen, die nun ganz bewusst ihren Weg im Glauben gehen wollen und wünschen Gottes reichen Segen, seine Führung und Hilfe.

Nach dem Gottesdienst entstand dieses Foto mit Pfarrer Schirmer, der als Dank von den Konfirmierten diese wunderbare Danke-Torte erhielt.

Dorothea Langhof



BIETZ! 2021

Vom 20. bis 28. August soll das BIETZ! zum inzwischen neunten Mal in Pappendorf stattfinden. Ob es wieder normal ablaufen kann oder doch nur hybrid, ist noch nicht klar. Das soll zu Pfingsten entschieden werden. Die Tage sollen unter dem Thema „Gipfelstürmer“ stehen. Als Prediger wird Christoph Müller, Jugendreferent bei „Entschieden für Christus“ aus Niedersachsen, dieses Jahr bei uns zu Gast sein. Anmeldungen per Post, Tel.: 03431 /608722 oder E-Mail sind im Büro der Evangelischen Jugend Leisnig-Oschatz möglich. Kosten: 160 €. Weitere Infos gibt es unter www.christlichejugend.de

Friedhofsunterhaltungsgebühr 2021 – Friedhof Pappendorf

Am 30. April wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr 2021 für alle Grabstellen auf unserem Pappendorfer Friedhof fällig. Wir bitten alle Grabstelleneinhaber, die diese Gebühr noch nicht bezahlt haben, die Gebühr bitte bis Ende April zu begleichen. Bitte nutzen Sie vorzugsweise (coronabedingt) den Zahlungsweg der Überweisung.

Konto der Kirchgemeinde Pappendorf bei der KD-Bank/LKG Sachsen: IBAN: DE60 3506 0190 1699 2000 14, BIC: GENODED1DKD oder – falls keine Überweisung möglich ist, Barzahlung im Pfarramt: jeweils dienstags, 16.00 bis 17.00 Uhr. (Bitte tragen Sie unbedingt eine FFP2-Maske oder eine medizinische Maske und halten Sie sich an die Abstandsregeln!)

Gebühr für: Einzel- bzw. Urnengrab 20,00 € – Doppelgrab 40,00 €

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf. Einen gesegneten Monat April und bleiben sie schön gesund, das wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes
Bianca Hoppe

Evangelisch-Lutherische Marienkirchgemeinde im Striegistal

■ GOTTESDIENSTE

11. April	10:00 Uhr	Greifendorf
18. April	09:00 Uhr	Etzdorf
	10:30 Uhr	Gleisberg
25. April	09:00 Uhr	Marbach
	10:30 Uhr	Greifendorf
2. Mai	10:00 Uhr	Trinitatiskirche Hainichen, Musikalischer Gottesdienst
9. Mai	10:00 Uhr	Gleisberg, Abschluss der Bibelwoche
13. Mai	10:00 Uhr	Etzdorf, Familiengottesdienst zu Christi Himmelfahrt



■ TERMINE

Gemeindeveranstaltungen und Corona

Aktuelle Hinweise zu unseren Veranstaltungen und den Hygieneregeln finden Sie auf der Website www.marien-kirchgemeinde.de. Bitte bringen Sie möglichst den Vordruck zur Kontaktverfolgung zum Gottesdienst bereits ausgefüllt mit, um Wartezeiten am Eingang zu vermeiden! Zum Download unter www.marienkirchgemeinde.de/gemeindeveranstaltungen-und-corona

■ NACHRICHTEN

Verkauf des Pfarrhauses in Greifendorf

Seit vielen Jahren ändern sich immer schneller die Strukturen unserer Kirchgemeinden. Die Regionen werden größer, die Mitarbeiter und Gemeindeglieder weniger. Das alles hat Auswirkungen auf unsere Gebäude. In den letzten Jahren wurde deutlich, dass wir einige unserer Gebäude langfristig weder unterhalten noch sanieren können. Aus diesem Grund hat unser Kirchenvorstand beschlossen, das Pfarrhaus in Greifendorf zu verkaufen. Bis es wirklich zu einem Verkauf kommt, wird es sicher noch einige Zeit dauern. Etliches muss geregelt und bedacht werden. Wir beabsichtigen aber, die ersten Schritte auf diesem Weg zu gehen. Sich von Gebäuden zu trennen, die eine sehr lange Zeit einer Gemeinde gehört haben, ist nie leicht. Mit Häusern sind Erinnerungen und Lebenswege verbunden. Manches davon vermittelt das Gefühl von Heimat. Diese schweren Entscheidungen sind aber nötig, damit auch in den kommenden Jahren die Arbeit mit den Menschen in unserer Gemeinde getan werden kann.

Pfr. Jörg Matthies

Kirchgeld

Ein herzliches Dankeschön allen Kirchgemeindegliedern für die Zahlung des Kirchgeldes im vergangenen Jahr. In den Monaten Juni/Juli 2021 geht wieder ein Kirchgeldbescheid an sie heraus, womit wir um ihre Unterstützung bitten. Das Kirchgeld verbleibt zu 100% in der Kirchgemeinde. Natürlich können sie ihr Kirchgeld bis dahin schon überweisen oder in den Kirchkanzleien bar bezahlen. Besten Dank im Voraus. Brigitte Harzbecher

Offene Kirche in Greifendorf

Nach Ostern ist die Greifendorfer Kirche wieder samstags von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr zur stillen Einkerhr offen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch. Brigitte Harzbecher

■ KONTAKT

■ Pfarramt Marbach, Hauptstraße 130

Dienstag	09.00 bis 11.30 Uhr, 16.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	09.00 bis 11.30 Uhr, 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.30 Uhr

■ Gleisberg, Chorener Straße 4

Erster Montag im Monat	17.00 bis 18.00 Uhr
------------------------	---------------------

■ Greifendorf, Döbelner Straße 11

Erster Dienstag im Monat	16.00 bis 17.00 Uhr
--------------------------	---------------------

■ Etzdorf, Waldheimer Straße 17

Erster Mittwoch im Monat	16.00 bis 17.00 Uhr
--------------------------	---------------------

■ Pfarrer Jörg Matthies, Telefon: 034322 669910,

Mobil: 0176 5367 0971, E-Mail: joerg.matthies@evlks.de

■ Ines Arnold, Kanzlei Marbach, Telefon: 034322 43130,

E-Mail: kg.marbach@evlks.de

■ Brigitte Harzbecher, Telefon: 01523 6750543,

E-Mail: Brigitte.Harzbecher@evlks.de

■ Matthias Peschel, Telefon: 034322 42389

E-Mail: Marienkirchgemeinde:kg.marbach@evlks.de

Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Bankverbindung Marienkirchgemeinde im Striegistal

IBAN: DE82 8505 5000 0500 1480 66

BIC: SOLADES1MEI

Veranstaltungen im Umland

Stellenausschreibung

Wir suchen ab sofort als **Krankheitsvertretung einen Mitarbeiter für den Friedhof in Hainichen** mit einem Beschäftigungsumfang von 40 Stunden/Woche. Die Vergütung erfolgt nach KDVO.

Aufgabenschwerpunkte: gärtnerische Pflegearbeiten am Gehölz und Grünflächenbestand, Abraumbeseitigung mittels „Multicar“, gärtnerische Gestaltung von Gräbern.

Vom Bewerber werden erwartet: Realschulabschluss, Gärtnerische Grundkenntnisse, Führerschein Klassen B, C1, physische und psychische Belastbarkeit (wetterfest), Beheimatung im christlichen Glauben, Mitglied in einer Gliedkirche der EKD und taktvoller Umgang mit Trauernden.

Für das vorherige Kennenlernen des Arbeitsbereichs steht Ihnen unser Friedhofsverwalter, Herr Brendler nach vorheriger Terminabsprache zur Verfügung (Tel. 037207/2615). Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung umgehend an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Heinrich-Heine-Straße 3, 09661 Hainichen Hainichen im März 2021, *Pfarrer Friedrich Scherzer*